

Vorlage NR. VR 511

Der Vorstand J. Reinartz, TBL-694 re	Zur Vorberatung an	Zur Beschlussfassung an Verwaltungsrat
Sachbearbeiter / Aktenz. 28.09.2017	☐ öffentlich	☒ öffentlich
Datum	☐ nichtöffentlich	☐ nichtöffentlich

Betrifft

Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren 2018

Beschlussentwurf

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 3).

2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.


Herwig
(Vorstand)

66. Sitzung des Verwaltungsrates TBL am 14.11.2017
Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren 2018; VR 511

Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 3)

Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.

Dafür: 9
Enth.: 4


15.11.2017; Rausch
(Schriftführer)

Begründung:

Auf Grundlage der sich aus § 2 Abs. 8 der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ (TBL) vom 19.10.2006 ergebenden Satzungshoheit haben die TBL zum 01.01.2008 eine eigenständige Satzung zur Erhebung von Straßenreinigungsgebühren geschaffen. Diese ist anzupassen, da die Gebührensätze neu festzusetzen sind.

Aufgrund der zu erwartenden Entwicklung der Kosten und Bemessungsgrundlagen sowie des Ergebnisses 2016 schlagen die TBL vor:

a) Die Gebühren der Sparte Fahrbahnreinigung

von bisher 2,51 €/m

auf nunmehr **2,46 €/m**

zu senken

b) Die Gebühren der Sparte Reinigung der Fußgängerzonen Wiesdorf (Fußgängerzone Wiesdorf)

von bisher 8,96 €/m

auf nunmehr **9,45 €/m**

zu erhöhen

Die Innenrevision hat im Jahre 2013 die Reinigung der Fußgängerzonen Wiesdorf und Opladen geprüft (Hinweis auf VR 277 aus der Sitzung des Verwaltungsrates vom 23.04.2013, II Nr. 7 des Innenrevisionsberichtes).

Als Ergebnis dieser Prüfung waren die Arbeitsstunden und somit die Kosten, auch rückwirkend neu aufzuteilen. Dieses führte dazu, dass aufgrund der Neuberechnungen der Kosten bei den Fußgängerzonen, jeweils in unterschiedlicher Höhe, hohe Überschüsse in den Jahren 2012 und 2013 zu verzeichnen waren (Hinweis auf Punkt 4 der Begründung). Diese Überschüsse müssen in dem Zeitraum von jeweils 3 Jahren in die Gebührenbedarfsberechnungen eingesetzt werden. Daher ergeben sich bei den Fußgängerzonen, bis die Überschüsse vollständig eingesetzt sind, größere Schwankungen bei den Gebührensätzen.

Ohne den Einsatz der Überschüsse/Fehlbeträge wären die Gebührensätze in den Jahren 2014 bis 2017 schon wie folgt gewesen (Hinweis auf die Begründung in der Vorlage VR 460):

<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>
9,70 €	9,18 €	9,39 €	9,81 €

Nunmehr sind die Überschüsse/Fehlbeträge der Jahre 2012 und 2013 ausgeglichen, so dass sich die Gebühren, wie schon in 2016 dargelegt, auf dem realen Niveau befinden.

c) Die Gebühren der Sparte Reinigung der Fußgängerzonen Opladen (Fußgängerzone Opladen)

werden

von bisher 3,12 €/m

auf nunmehr **6,71 €/m**

erhöht.

Die Innenrevision hat im Jahre 2013 die Reinigung der Fußgängerzonen Wiesdorf und Opladen geprüft (Hinweis auf VR 277 aus der Sitzung des Verwaltungsrates vom 23.04.2013, II Nr. 7 des Innenrevisionsberichtes).

Als Ergebnis dieser Prüfung waren die Arbeitsstunden und somit die Kosten, auch rückwirkend, neu aufzuteilen. Dieses führte dazu, dass aufgrund der Neuberechnungen der Kosten bei den Fußgängerzonen, jeweils in unterschiedlicher Höhe, hohe Überschüsse in den Jahren 2012 und 2013 zu verzeichnen waren (Hinweis auf Punkt 4 der Begründung). Diese Überschüsse müssen in dem Zeitraum von jeweils 3 Jahren in die Gebührenbedarfsberechnungen eingesetzt werden. Daher ergeben sich bei den Fußgängerzonen, bis die Überschüsse vollständig eingesetzt sind, größere Schwankungen bei den Gebührensätzen.

Ohne den Einsatz der Überschüsse/Fehlbeträge wären die Gebührensätze seit 2014 wie folgt:

<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>
5,51 €	5,66 €	5,84 €	6,75 €

Nunmehr sind die Überschüsse/Fehlbeträge der Jahre 2012 und 2013 ausgeglichen, so dass sich die Gebühren, wie schon in 2016 dargelegt, auf dem realen Niveau befinden.

Erläuterung der Sachverhalte im Einzelnen:1. Frontmeterentwicklung1.1 Sparte Fahrbahnreinigung

Für 2018 erwartet die Verwaltung gegenüber dem sich abzeichnenden Ergebnis 2017 per Saldo eine um ca. 800 m erhöhte Frontmetersumme (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 1, Ziffer I).

1.2 Sparte Fußgängergeschäftsstraßen Wiesdorf

In diesem Bereich ist für 2018 mit keinen Änderungen bei den Veranlagungsmetern zu rechnen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 2, Ziffer II, A).

1.3 Sparte Fußgängergeschäftsstraßen Opladen

In diesem Bereich ist für 2018 mit keinen Änderungen bei den Veranlagungsmetern zu rechnen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 3, Ziffer III, A).

2. Kostenentwicklungen2.1 Allgemeines2.1.1 Ansatzfähige Kosten

Zu den ansatzfähigen Kosten zählen nur Kosten, die der öffentlichen Einrichtung Straßenreinigung für Leistungen im Rahmen der in der Straßenreinigungssatzung festgelegten Aufgaben entstehen. Diese Beträge sind in den Kostenstellen (Anlage 1)

- Fahrbahnreinigung
- verkehrsberuhigte Straßen
- Wildwuchsbeseitigung/Laubkompostierung
- Fußgängergeschäftsstraßen (= Fußgängerzonen) ausgewiesen.

2.1.2 Nicht ansatzfähige Kosten

Hierzu gehören folgende Leistungsbereiche:

a) In der Kostenstelle "nicht ansatzfähig" sind enthalten:

- Rufbereitschaft (z. B. Straßenreinigung nach Unfällen)
- Leistungen für Dritte
- Leistungen für sonstige Einrichtungen
- Reinigung der Markt- und Kirmesplätze

b) Kostenanteil, mit dem das Interesse der Allgemeinheit an der Reinhaltung der Straßen abgegolten wird, und Kosten des Winterdienstes

Wie im letzten Jahr werden die kompletten Winterdienstkosten dem öffentlichen Anteil zugeordnet.

Darüber hinaus wird der öffentliche Anteil gem. der Rechtsprechung des OVG NRW mit 25 % angesetzt.

Bei den Fußgängergeschäftsstraßen wurde der Winterdienst bisher schon aufgrund des überwiegenden öffentlichen Interesses herausgerechnet. Aufgrund des großen öffentlichen Interesses bleibt hier der Abzug von 25 % für den öffentlichen Anteil zusätzlich zum Winterdienst bestehen.

c) Weitere Ausgliederungen

- Reinigung der Straßen und Radwege außerhalb geschlossener Ortschaften
- Sonderreinigung aufgrund von Verträgen

2.2 Kostenansätze2.2.1 Allgemeine Kostenschätzungen

Soweit sich bei den Kostenarten keine besonderen Entwicklungen abzeichnen, wurden folgende Steigerungsraten prognostiziert:

<u>Jahr</u>	<u>Personalkosten</u>	<u>Sachkosten</u>
2017	2,15 %	1,0 %
2018	2,35 %	1,0 %

Die Prognose der Personalkosten 2017 entspricht dem für 2017 ausgehandelten Tarifvertrag im öffentlichen Dienst für die kommunalen Mitarbeiter, die Prognose für 2018 entspricht dem ausgehandelten Tarifvertrag im öffentlichen Dienst für die Mitarbeiter des Landes. Die Prognose der Sachkosten entspricht den Orientierungsdaten des Landes vom 25.07.2016 für die Jahre 2017 - 2020.

3 Gebührenentwicklung bei den TBL

<u>Jahr</u>	<u>Allgemeine Straßenreinigung</u>	<u>FGZ Wiesdorf</u>	<u>FGZ Opladen</u>
2007	2,47 €	8,13 €	8,13 €
2008	2,30 €	8,29 €	8,29 €
2009	2,27 €	8,18 €	8,18 €
2010	2,18 €	8,18 €	8,18 €
2011	2,11 €	15,11 €	8,75 €
2012	2,10 €	12,94 €	12,15 €
2013	2,10 €	12,72 €	13,65 €
2014	2,44 €	7,40 €	5,90 €
2015	2,44 €	7,40 €	5,90 €
2016	2,68 €	7,95 €	2,58 €
2017	2,51 €	8,96 €	3,12 €
2018	2,46 €	9,45 €	6,71 €

4. Ungewollte Gebührenüberschüsse und -fehlbeträge aus 2014, 2015 und 2016 (Ergebnis) und aus 2017 (Prognose) und deren Ausgleich (Hinweis auf Anlage 2, Blatt 1 bis 5)

Gemäß § 6 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 sind Gebührenüberschüsse und –fehlbeträge eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten 4 Jahre auszugleichen. Da die Ergebnisse eines Kalkulationszeitraumes stets erst nach dessen Ablauf, mithin erst im Folgejahr vorliegen, verbleiben für den Ausgleich ab dem Kalkulationsergebnis 3 Jahre.

Ergebnisse und Prognosen:a) Sparte Fahrbahnreinigung2014 (Ergebnis)

Fehlbetrag = 91.600,41 €
(s. Vorlage VR 410, Anlage 2 Blatt 1)

Dieser Fehlbetrag ist in die Gebührenkalkulation 2016 eingesetzt und somit ausgeglichen worden (Hinweis auf Vorlage 410, Anlage 3, Blatt 1, Buchstabe B, Nr. 1.4).

2015 (Ergebnis)

Überschuss = 27.387,71 €
(s. Vorlage VR 460, Anlage 2 Blatt 1)

Dieser Überschuss ist bis 2019 auszugleichen.
Die Verwaltung schlägt vor, diesen Überschuss in die Gebührenkalkulation 2018 einzusetzen, da das Ergebnis 2016 auch einen Überschuss ausweist.

2016 (Ergebnis)

Überschuss = 133.607,25 €
(s. Anlage 2 Blatt 1)

Dieser Überschuss ist bis 2020 auszugleichen.
Die Verwaltung schlägt vor, diesen Überschuss erst in die Gebührenkalkulation 2019/2020 einzusetzen, da die Gebühren der Fahrbahnreinigung auch ohne den Einsatz des Überschusses gesenkt werden können.

2017 (Prognose)

Überschuss: 74.384,18 €
(s. Anlage 2 Blatt 2)

Es zeichnet sich ein Überschuss in Höhe von rd. 74.000 € ab.

b) Sparte Fußgängergeschäftsstraßen

2014 (Ergebnis)

(s. Vorlage VR 410, Anlage 2, Blatt 1)

Wiesdorf

Es ist ein Überschuss in Höhe von 14.411,82 € entstanden.

Der Überschuss ist bis 2018 auszugleichen. Ein Teilbetrag des Überschusses in Höhe von 9.000 € wurde in die Gebührenkalkulation 2017 eingesetzt. Die Verwaltung schlägt vor, den restlichen Überschuss in Höhe von 5.411,82 € in die Gebührenkalkulation 2018 einzusetzen und somit den Gebührenanstieg zu begrenzen.

Opladen

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 3.157,34 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist in die Gebührenkalkulation 2017 vorgetragen und somit ausgeglichen worden.

2015 (Ergebnis)

(s. Vorlage VR 460, Anlage 2, Blatt 1)

Wiesdorf

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 13.734,97 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist in die Gebührenkalkulation 2017 vorgetragen und somit ausgeglichen worden.

Opladen

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 5.260,80 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist in die Gebührenkalkulation 2017 vorgetragen und somit ausgeglichen worden.

2016 (Ergebnis)

(s. Anlage 2, Blatt 1 und Blatt 2)

Wiesdorf

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 1.765,91 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist bis 2020 auszugleichen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Fehlbetrag erst in die Gebührenkalkulation 2019/2020 einzusetzen, da die Gebühren auch so schon erhöht werden müssen.

Opladen

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 4.802,01 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist bis 2020 auszugleichen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Fehlbetrag erst in die Gebührenkalkulation 2019/2020 einzusetzen, da die Gebühren auch so schon erhöht werden müssen.

2017 (Prognose)

(s. Anlage 2, Blatt 2 und 3)

Wiesdorf

Es zeichnet sich ein Fehlbetrag in Höhe von rd. 2.900 € ab.

Opladen

Es zeichnet sich ein Überschuss in Höhe von rd. 2.100 € ab.

5. Anpassung der Gebührensatzung

Hinsichtlich der Anpassung der Satzung wird auf Anlage 4 verwiesen.

Straßenreinigung
Kostenfeststellung 2016, Kostenprognose 2017, 2018

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Personalkosten	2016	261.798,01	603.556,58	81.468,58	47.520,50	98.282,84	70.615,36	94.382,01	1.257.623,87
	2017	280.788,77	604.362,92	81.577,42	67.298,19	98.414,14	70.709,70	75.867,10	1.279.018,22
	2018	274.635,83	603.127,90	66.087,71	55.874,60	104.901,74	75.370,99	63.738,60	1.243.737,37
Dienst- und Schutzkleidg. Schutzkleidung	2016	1.216,95	2.805,59	378,70	175,56	456,86	328,25	438,73	5.800,65
	2017	1.229,12	2.833,65	382,49	177,32	461,43	331,53	443,12	5.858,66
	2018	1.241,41	2.861,99	386,31	179,09	466,04	334,85	447,55	5.917,24
Deponiekosten	2016	14.391,86	33.179,39	0,00	0,00	5.402,91	3.881,95	3.687,21	60.543,32
	2017	16.268,04	35.014,94	0,00	0,00	5.701,81	4.096,70	2.811,19	63.892,69
	2018	16.430,72	35.365,09	0,00	0,00	5.758,83	4.137,67	2.839,30	64.531,62
Materialaufwand	2016	41.840,98	20.248,92	65.071,56	178.537,29	91.423,23	1.639,51	27.808,39	426.569,88
	2017	42.259,39	20.451,40	65.722,28	176.441,18	92.337,47	1.655,90	28.086,47	426.954,09
	2018	42.681,99	20.655,92	66.379,50	178.205,59	93.260,84	1.672,46	28.367,34	431.223,63
Gemeindeunfallvers.- verbandsbeitrag	2016	1.121,15	2.584,73	348,89	161,74	420,90	302,41	404,19	5.344,00
	2017	1.132,36	2.610,57	352,38	163,36	425,10	305,43	408,23	5.397,44
	2018	1.143,68	2.636,68	355,90	164,99	429,36	308,49	412,31	5.451,41
allg. Verwaltungs- kostenanteil (Steuern u. Abgaben)	2016	27.274,75	62.879,97	0,00	0,00	10.239,34	7.356,88	0,00	107.750,94
	2017	27.529,64	59.239,00	0,00	0,00	9.646,45	6.930,89	0,00	103.345,98
	2018	29.186,80	59.420,16	0,00	0,00	9.675,95	6.952,08	0,00	105.234,99
Tief- und Wasserbauverwaltung	2016	20.657,52	47.624,43	6.428,39	71.828,16	7.755,14	5.572,00	7.447,34	167.312,96
	2017	23.409,54	50.386,13	6.801,16	70.118,51	8.204,85	5.895,11	6.325,09	171.140,40
	2018	24.706,49	50.298,88	6.789,39	67.618,69	8.190,64	5.884,91	4.976,66	168.465,66
Abschreibungen bewegliches Vermögen	2016	0,00	0,00	0,00	18.038,22	0,00	0,00	0,00	18.038,22
	2017	0,00	0,00	0,00	17.542,00	0,00	0,00	0,00	17.542,00
	2018	0,00	0,00	0,00	18.023,00	0,00	0,00	0,00	18.023,00

Straßenreinigung
Kostenfeststellung 2016, Kostenprognose 2017, 2018

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Verzinsung Anlagekapital	2016	0,00	0,00	0,00	13.564,00	0,00	0,00	0,00	13.564,00
	2017	0,00	0,00	0,00	12.116,00	0,00	0,00	0,00	12.116,00
	2018	0,00	0,00	0,00	10.834,00	0,00	0,00	0,00	10.834,00
Umlage Fahrzeuge	2016	215.433,00	431.512,74	45.959,18	323.518,46	59.313,58	35.085,45	96.678,06	1.207.500,46
	2017	232.671,65	427.412,29	45.497,29	277.668,28	59.856,18	34.879,17	94.081,06	1.172.065,92
	2018	240.430,07	428.648,21	45.629,72	278.050,27	59.991,37	34.975,68	86.664,49	1.174.389,81
Umlage Betriebsleitung Betriebsleitung	2016	78.093,79	180.039,65	24.301,90	11.266,20	29.317,56	21.064,41	28.153,95	372.237,47
	2017	87.628,77	188.610,03	25.458,74	11.802,51	30.713,16	22.067,14	23.676,66	389.957,00
	2018	94.313,74	192.009,32	25.917,58	12.015,22	31.266,70	22.464,85	58.992,31	436.979,71
Zwischensumme	2016	661.828,01	1.384.432,00	223.957,20	664.610,14	302.612,36	145.846,21	258.999,87	3.642.285,78
	2017	712.917,29	1.390.920,93	225.791,75	633.327,34	305.760,58	146.871,58	231.698,91	3.647.288,40
	2018	724.770,73	1.395.024,15	211.413,68	620.965,46	313.941,48	152.101,97	246.438,56	3.664.656,03
Eingliederung der Personal und Fahrzeug- kosten Zw-Deponie	2016	6.111,00	14.088,46	0,00	0,00	2.294,16	1.648,33	1.565,64	25.707,59
	2017	6.600,32	14.206,36	0,00	0,00	2.313,36	1.662,13	1.140,56	25.922,73
	2018	7.209,33	14.677,17	0,00	0,00	2.390,02	1.717,21	473,20	26.466,93
Zwischensumme	2016	667.939,00	1.398.520,47	223.957,20	664.610,14	304.906,52	147.494,54	260.565,51	3.667.993,38
	2017	719.517,60	1.405.127,29	225.791,75	633.327,34	308.073,94	148.533,71	232.839,48	3.673.211,12
	2018	731.980,06	1.409.701,32	211.413,68	620.965,46	316.331,50	153.819,18	246.911,75	3.691.122,96

Straßenreinigung
Kostenfeststellung 2016, Kostenprognose 2017, 2018

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Auflösung KSt. Verkehrsberuhigter Straßen	2016	1.398.520,47	-1.398.520,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2017	1.405.127,29	-1.405.127,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2018	1.409.701,32	-1.409.701,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung KSt. Wildwuchsbeseitigung/ Laubkompostierung	2016	111.978,60	0,00	-223.957,20	0,00	0,00	0,00	111.978,60	0,00
	2017	112.895,88	0,00	-225.791,75	0,00	0,00	0,00	112.895,88	0,00
	2018	105.706,84	0,00	-211.413,68	0,00	0,00	0,00	105.706,84	0,00
Ausgliederung der Kosten für Sonderreinigung	2016	-64.906,40	0,00	0,00	0,00	-20.901,12	0,00	85.807,52	0,00
	2017	-66.431,70	0,00	0,00	0,00	-21.392,30	0,00	87.824,00	0,00
	2018	-67.992,85	0,00	0,00	0,00	-21.895,02	0,00	89.887,86	0,00
Ausgliederung der Kosten für Randbereiche	2016	0,00	0,00	0,00	0,00	-62.407,96	-35.782,23	98.190,19	0,00
	2017	0,00	0,00	0,00	0,00	-62.928,25	-35.944,02	98.872,27	0,00
	2018	0,00	0,00	0,00	0,00	-65.015,49	-37.238,78	102.254,27	0,00
Ausgliederung Bahnhofsvorplatz und Fußgängerunterführung	2016	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.928,96	-15.549,71	30.478,67	0,00
	2017	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.149,17	-15.715,03	30.864,20	0,00
	2018	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.767,73	-16.363,70	32.131,43	0,00
Ausgliederung Busbahnhof	2016	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.982,44	-16.606,09	42.588,54	0,00
	2017	0,00	0,00	0,00	0,00	-26.144,22	-16.686,00	42.830,23	0,00
	2018	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.031,34	-17.287,20	44.318,54	0,00
Ausgliederung Bahnhofsbrücke	2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.404,12	0,00	-9.404,12
	2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.408,01	0,00	-9.408,01
	2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.680,49	0,00	-9.680,49
Ausgliederung der Kosten für Reinigung außerhalb d. Ortschaften	2016	-69.021,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.021,63	0,00
	2017	-70.643,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.643,64	0,00
	2018	-72.303,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	72.303,76	0,00

Straßenreinigung
Kostenfeststellung 2016, Kostenprognose 2017, 2018

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Zwischensumme	2016	2.044.510,04	0,00	0,00	664.610,14	180.686,03	70.152,38	698.630,66	3.658.589,25
	2017	2.100.465,44	0,00	0,00	633.327,34	182.460,00	70.780,64	676.769,69	3.663.803,11
	2018	2.107.091,60	0,00	0,00	620.965,46	186.621,93	73.249,02	693.514,45	3.681.442,46
Auflösung der ansatzfähigen Winterdienstkosten	2016	0,00	0,00	0,00	-664.610,14	0,00	0,00	664.610,14	0,00
	2017	0,00	0,00	0,00	-633.327,34	0,00	0,00	633.327,34	0,00
	2018	0,00	0,00	0,00	-620.965,46	0,00	0,00	620.965,46	0,00
Zwischensumme	2016	2.044.510,04	0,00	0,00	0,00	180.686,03	70.152,38	1.363.240,80	3.658.589,25
	2017	2.100.465,44	0,00	0,00	0,00	182.460,00	70.780,64	1.310.097,03	3.663.803,11
	2018	2.107.091,60	0,00	0,00	0,00	186.621,93	73.249,02	1.314.479,92	3.681.442,46
Abzug gem. § 3 Abs.1 STReinG NW 25 %	2016	-511.127,51	0,00	0,00	0,00	-45.171,51	-17.538,10	0,00	-573.837,11
	2017	-525.116,36	0,00	0,00	0,00	-45.615,00	-17.695,16	0,00	-588.426,52
	2018	-526.772,90	0,00	0,00	0,00	-46.655,48	-18.312,25	0,00	-591.740,64
Endsumme der ansatz- fähigen Kosten	2016	1.533.382,53	0,00	0,00	0,00	135.514,53	52.614,29	0,00	1.721.511,34
	2017	1.575.349,08	0,00	0,00	0,00	136.845,00	53.085,48	0,00	1.765.279,56
	2018	1.580.318,70	0,00	0,00	0,00	139.966,45	54.936,76	0,00	1.775.221,91

Ermittlung der ungewollten Gebührenüberschüsse/ -fehlbeträge

2016 Ergebnis Fahrbahnreinigung

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	1.533.382,53 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2012 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	-3.411,31 €
Einsatz eines Teils des Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	-73.247,91 €
Einsatz des Gebührenfehlbetrages 2014 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	91.600,41 €
ansatzfähige Kosten	<u>1.548.323,72 €</u>
Erlöse	<u>1.681.930,97 €</u>
Überschuss	<u>133.607,25 €</u>

2016 Ergebnis FGZ Wiesdorf

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	135.514,53 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2012 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	-369,51 €
Einsatz eines Teils des Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	-20.131,36 €
ansatzfähige Kosten	<u>115.013,66 €</u>
Erlöse	<u>113.247,75 €</u>
Fehlbetrag	<u>-1.765,91 €</u>

2016 Ergebnis FGZ Opladen

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	52.614,29 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2012 (Hinweis auf Vorlage VR 410, Anlage 3)	-26.700,14 €
ansatzfähige Kosten	<u>25.914,15 €</u>
Erlöse	<u>21.112,14 €</u>
Fehlbetrag	<u>-4.802,01 €</u>

2017 Prognose Fahrbahnreinigung

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	1.575.349,08 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	-64.707,50 €
ansatzfähige Kosten	<u>1.510.641,58 €</u>
Erlöse	<u>1.585.025,76 €</u>
Überschuss	<u>74.384,18 €</u>

2017 Prognose FGZ Wiesdorf

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	136.845,00 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	-16.886,28 €
Einsatz eines Teils des Gebührenüberschusses 2014 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	-9.000,00 €
Einsatz des Gebührenfehlbetrages 2015 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	13.734,97 €
ansatzfähige Kosten	<u>124.693,69 €</u>
Erlöse	<u>127.635,20 €</u>
Überschuss	<u>2.941,51 €</u>

2017 Prognose FGZ Opladen

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	53.085,48 €
Einsatz des Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	-38.098,08 €
Einsatz des Gebührenfehlbetrages 2014 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	3.157,34 €
Einsatz des Gebührenfehlbetrages 2015 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	5.260,80 €
ansatzfähige Kosten	<u>23.405,54 €</u>
Erlöse	<u>25.530,96 €</u>
Überschuss	<u>2.125,42 €</u>

Verwendung der Gebührenüberschüsse/Ausgleich der Gebührenfehlbeträge

1.	<u>Fahrbahnreinigung</u>	
1.1	Fehlbetrag 2014	91.600,41 €
1.2	Vortrag in die Gbb* 2016	-91.600,41 €
1.3	verbleibender Fehlbetrag 2014	<u>0,00 €</u>
1.4	Überschuss 2015	27.387,71 €
1.5	Vortrag in die Gbb* 2017	0,00 €
1.6	verbleibender Überschuss 2015	<u>27.387,71 €</u>
1.7	Vortrag in die Gbb* 2018	-27.387,71 €
1.8	verbleibender Überschuss 2015	<u>0,00 €</u>
1.9	Überschuss 2016	133.607,25 €
1.10	Vortrag in die Gbb* 2018	0,00 €
1.11	verbleibender Überschuss 2015	<u>133.607,25 €</u>

2. **FGZ Wiesdorf**

2.1	Überschuss 2014	14.411,82 €
2.2	Vortrag in die Gbb* 2016	0,00 €
2.3	verbleibender Überschuss 2014	<u>14.411,82 €</u>
2.4	Vortrag in die Gbb* 2017	-9.000,00 €
2.5	verbleibender Überschuss 2014	<u>5.411,82 €</u>
2.6	Vortrag in die Gbb* 2018	-5.411,82 €
2.7	verbleibender Überschuss 2014	<u>0,00 €</u>
2.8	Fehlbetrag 2015	13.734,97 €
2.9	Vortrag in die Gbb* 2017	-13.734,97 €
2.10	verbleibender Fehlbetrag 2015	<u>0,00 €</u>
2.11	Fehlbetrag 2016	1.765,91 €
2.12	Vortrag in die Gbb* 2017	0,00 €
2.13	verbleibender Überschuss 2016	<u>1.765,91 €</u>
2.14	Vortrag in die Gbb* 2018	0,00 €
2.15	verbleibender Überschuss 2016	<u>1.765,91 €</u>

3.	<u>FGZ Opladen</u>	
3.1	Fehlbetrag 2014	3.157,34 €
3.2	Vortrag in die Gbb* 2016	0,00 €
3.3	verbleibender Fehlbetrag 2014	<u>3.157,34 €</u>
3.4	Vortrag in die Gbb* 2017	-3.157,34 €
3.5	verbleibender Fehlbetrag 2014	<u>0,00 €</u>
3.6	Fehlbetrag 2015	5.260,80 €
3.7	Vortrag in die Gbb* 2017	-5.260,80 €
3.8	verbleibender Fehlbetrag 2015	<u>0,00 €</u>
3.9	Fehlbetrag 2016	4.802,01 €
3.10	Vortrag in die Gbb* 2017	0,00 €
3.11	verbleibender Fehlbetrag 2016	<u>4.802,01 €</u>
3.12	Vortrag in die Gbb* 2018	0,00 €
3.13	verbleibender Fehlbetrag 2016	<u>4.802,01 €</u>

*Gbb= Gebührenbedarfsberechnung

I. Fahrbahnreinigung**A. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)****1. Einfache Reinigung/Woche**

1.1	Veranlagungsmeter 2017	600.250 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge 2018 aufgrund neu in das Straßenverzeichnis aufgenommenen Straßen und Parzellierungen	800 m
1.3	Zwischensumme 1	601.050 m

2. Zweifache Reinigung/Woche

2.1	Veranlagungsmeter 2017	8.425 m
2.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2018	0 m
2.3	Zwischensumme	8.425 m
2.4	Umrechnung auf 2-fach Reinigung = Zwischensumme 2	16.850 m

3. Dreifache Reinigung/Woche

3.1	Veranlagungsmeter 2017	4.496 m
3.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2018	0 m
3.3	Zwischensumme	4.496 m
3.4	Umrechnung auf 3-fach Reinigung = Zwischensumme 3	13.488 m

4. Summe der Veranlagungsmeter **631.388 m**

B. Ermittlung der Gebühr je Veranlagungsmeter**1. Ansatzfähige Kosten 2018**

1.1	lt. Prognose 2018 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	1.580.318,70 €
1.2	Vortrag des Gebührenüberschusses 2015 (Hinweis auf Anlage 2)	-27.387,71 €
1.3	Gesamt	1.552.930,99 €

2. Gebühr je Veranlagungsmeter **2,46 € / m**
(Kosten lt.Zi.1.3 1.552.930,99 € : 631.388 m)

3. Gebühr bisher **2,51 € / m**

4. Unterschied **-0,05 € / m**
dies entspricht: **-1,99 %**

II. Fußgängergeschäftsstraßen Wiesdorf**A. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)****1. Siebenfache Reinigung/Woche**

1.1	Veranlagungsmeter 2017	2.035 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2018	<u>0 m</u>
1.3	Zwischensumme	2.035 m
1.4	Umrechnung auf 7-fach Reinigung	14.245 m
2.	Summe der Veranlagungsmeter	14.245 m

B. Ermittlung der kostendeckenden Gebühr je Tag und Veranlagungsmeter**1. Ansatzfähige Kosten 2018**

1.1	lt. Prognose 2018 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	139.966,45 €
1.2	Vortrag des restlichen Gebührenüberschusses 2014 (Hinweis auf Anlage 2)	-5.411,82 €
1.3	Gesamt	134.554,63 €
2.	Gebühr je Veranlagungsmeter (Kosten lt.Zi.1.3 134.554,63 € : 14.245 m)	9,45 € / m
3.	Gebühr bisher	8,96 € / m
4.	Unterschied	0,49 € / m
	dies entspricht:	5,47 %

III. Fußgängergeschäftsstraßen Opladen**A. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)****1. Siebenfache Reinigung/Woche**

1.1	Veranlagungsmeter 2017	1.169 m
-----	------------------------	---------

1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2018	0 m
-----	--	-----

1.3	Zwischensumme	1.169 m
-----	---------------	---------

1.4	Umrechnung auf 7-fach Reinigung	8.183 m
-----	---------------------------------	---------

2.	Summe der Veranlagungsmeter	8.183 m
----	------------------------------------	----------------

B. Ermittlung der kostendeckenden Gebühr je Tag und Veranlagungsmeter**1. Ansatzfähige Kosten 2018**

1.1	lt. Prognose 2018 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	54.936,76 €
-----	--	-------------

1.2	Gesamt	54.936,76 €
-----	--------	--------------------

2.	Gebühr je Veranlagungsmeter	6,71 € / m
	(Kosten lt.Zi.1.3 54.936,76 € : 8.183 m)	

3.	Gebühr bisher	3,12 € / m
----	---------------	------------

4.	Unterschied	3,59 € / m
----	--------------------	-------------------

	dies entspricht:	115,18 %
--	------------------	----------

I. Änderungen

In § 2 Abs. 7:

- ## II. Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2018 in Kraft.